

Anzeiger

Breslauer Kreisblatt.

№ 18.

Breslau den 5. Mai

1855.

Bekanntmachung.

Zur anderweiten Verpachtung des Straßendüngers und der Schoorerde, welche aus der Dhlauer-Vorstadt abgefahren und auf einem Plage an der Bohrauer-Barriere abgeschlagen werden, vom 1. Juli c. ab auf 3 Jahre, ist Termin anberaumt:

Dienstag den 8. Mai c. Vormittags von 10 bis 12 Uhr, im städtischen Sicherungs-Umt, Elisabeth-Straße Nr. 13.

Die Licitations-Bedingungen liegen in der Rathsbdiener-Stube zur Einsicht aus.

Breslau den 26. April 1855.

Der Magistrat. Abtheilung VI.

Die Union,

Allgemeine deutsche Hagel-Ver sicherungs-Gesellschaft.

Grundkapital: 3 Millionen Thaler

wovon Rthlr. 2,509,500 in Aktien emittirt sind

Kapitalreserve = 33,953

Rthlr. 2,543,453

Diese Gesellschaft versichert Boden-Erzeugnisse aller Art gegen Hagel-Schaden zu festen Prämien ohne Nachschußzahlung.

Die Versicherungen können auf ein und mehrere Jahre geschlossen werden.

Bei Versicherungen auf fünf Jahre werden den Versicherten besondere Vortheile gewährt.

Jede weitere Auskunft ertheilt der mit unterzeichnete Haupt-Agent und seine Bezirks-Agenten, welche auch den Abschluß von Verträgen vermitteln.

Breslau den 15. März 1855.

F. Klocke, Haupt-Agent.

Blücher-Platz Nr. 16 im Börsengebäude.

J. Wulle, Bezirks-Agent.

Blücher-Platz Nr. 11.

J. N. Schepp, Bezirks-Agent.

Schuhbrücke Nr. 12.

Ziegelbrenner auf Kohlen-Feuerung geübt, **Ziegelstreicher** und **kräftige Tagearbeiter** finden Beschäftigung in der Ziegelei zu Sawallen bei Hundsfeld.

Ziegelmeister Lindner.

Zur Nachricht für das landwirthschaftliche Publikum.

Die unterzeichnete General-Agentur beehrt sich, die Herren Landwirthe darauf aufmerksam zu machen, daß die

Neue Berliner Hagel-Asssekuranz-Gesellschaft

ununterbrochen in ihrer Wirksamkeit fortfährt und die Versicherungen gegen Hagelschlag unter den während ihres 32jährigen Bestehens bewährten soliden Grundsätzen auch ferner übernimmt.

Die Gesellschaft bietet den Versicherenden alle die Vortheile, welche ein gut organisiertes Institut, unterstützt durch eine langjährige Erfahrung, darzubieten vermag, sie leistet durch ihren Gewährleistungsfonds von

Einer Million Thaler Preuß. Cour.,

so wie durch den großen Umfang ihres Geschäfts die vollständigste Sicherheit und regulirt bei billigen Prämien die Schäden prompt und liberal.

Wir bitten die Herren Landwirthe daher auch in diesem Jahre der Neuen Berliner Hagel-Asssekuranz-Gesellschaft eine recht allgemeine Versicherungstheilmahme zuzuwenden und dem alten soliden Rufe, wie bisher, zu vertrauen, den sich die Gesellschaft von ihrer Begründung an erworben hat.

Breslau, am 12. April 1855.

Ruffer & Comp.,

General-Agentur der Neuen Berliner Hagel-Asssekuranz-Gesellschaft.

Zimmerleute welche für diesen Sommer noch nicht fest engagirt sind, können sich zum Arbeits-Antritt bei Zusicherung guten Verdienstes und ausdauernder Arbeit sofort bei mir melden.

Breslau den 3. Mai 1855.

Mielisch, Zimmermeister.

Oblauerthor, Vorwerksstraße Nr. 12.

Ich habe in Erfahrung gebracht daß in hiesiger Umgegend Mahlgut auf meinen Namen erbettelt wird. Ich zeige meinen Kunden hiermit an daß dies von meinen Leuten nicht geschieht, sondern ich bloß Gemahl bei denen abholen lasse, die es vorher bei mir best. lt. haben.

Wie lisch, Müllermeister in Rosenthal.

Getaufte:

D. Bäckermeister in Kleinburg Wagner S. Herrm. Paul Emil. Wächter Bartsch in Klettendorf S. Johann Gottlieb. D. Arbeiter Zeißig in Gabitz L. An. Paul. Rosi. D. Inwohner Nimpfisch in Neuborf L. Aug. Emilie Klara. D. Arbeiter Gnerlich in Herbain L. Johanna Wilhelmine Dorothea. D. verst. Inwohner Wartus in Schönborn

L. Anna Rosina. D. Knecht Tillner in Rundschieß L. Johanne Rosine Kar. D. Maurerpolier Schlosser in Neuborf S. Paul Fedor Heinrich Alfons. D. Freistellenbes. August Weinert in Gnischwitz S.

Getraute:

Freistellenbesitzer Stähr in Mar.-Höfchen mit Aug. Grosser. Schuhmacher in Oltaschin Wagner mit Jungfr. Emilie Ludophine Philippine Gernoth. Eisenbahnarbeiter in Lehmgruben Burthardt mit Jungfr. Susanna Geonore Hanke. Inwohner Schmude in Gabitz mit verm. Frau Elisabeth Rolke geb. Weske. Inwohner Stürze in Neuborf mit Dorothea Thomale.

Gestorbene:

D. Schmiedemeister Scholz in Pilsniz Wwe. Susanna geb. Christoph, 73 J. D. Tagearbeiter Lenzel in Rosenthal Ehefrau Dorothee geb. Stein, 36 J. D. Freigärtner Kranz zu Rabwanitz S. Joh. Gottlieb, 11 J. David Kleinert Inwohner zu Dittwitz, 61 J. D. Tagearbeiter Stiesch zu Dittwitz htl. Ehefrau Kar., 42 J. D. Dienstknecht auf dem herrschaftlichen Hofe zu Zedlitz Kieblisch htl. S. Gottfried David, 5 J. Christ. Materne, Tagearb. zu Sagerwitz, 61 J. D. Tagearb. Spinatke zu Pirscham S. Joh. Fried. Karl, 7 W. Gottlieb Hellmann, Tagearb. zu Kreschen, 49 J. Joh. David Runschke, Bauergutsbesitzer zu Kl. Sägewitz, 57 J.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.